



„Mit der neuen Telefonielösung können wir unsere Patienten noch besser betreuen.“

Roland Ris (Mitte), Projektleiter, Kantonsspital Aarau

Kundenprofil



Das Kantonsspital Aarau ist mit mehr als 30 Behandlungszentren und Diagnoseinstituten das Herzstück des aargauischen Gesundheitsnetzwerks.

Herausforderung

- Personensuchanlage ersetzen
- Komfort für Mitarbeitende steigern
- Reibungslose Einführung sichern

Lösung

- Personensuchanlage durch Mobilkommunikation ersetzt (Inhouse UMTS)
- Festnetz- und Mobiltelefonie parallel anbieten
- Robuste, sprachzentrische Natels
- Gestaffeltes Rollout von gebrauchsfertigen Mobiltelefonen mit Schulung

Resultat

- Anrufe können sofort beantwortet werden - auf dem ganzen Areal inkl. Untergeschossen
- Mitarbeitende haben ein persönliches, robustes Samsung GT-B2700 mit online Zugriff auf das Firmentelefonbuch
- Rollout von 900 Geräten inkl. Schulung innert sechs Wochen

Medizin mit Kopf, Hand und Herz

Kundenprofil

Am Kantonsspital Aarau arbeiten rund 3'000 Menschen aus 50 verschiedenen Nationen in über 300 unterschiedlichen Berufen. Diese Vielfalt macht die Zusammenarbeit besonders anspruchsvoll und lebendig.

Sie ist für die erfolgreiche Behandlung von kranken Menschen eine wichtige Voraussetzung. Dabei steht der Mensch im Vordergrund. Strategische, organisatorische und technische Überlegungen sorgen für einen reibungslosen Ablauf im Hintergrund. Die Mitarbeitenden sind innerhalb eines grossen Areals in verschiedenen Gebäuden tätig. Wenn ihre persönliche Präsenz oder Informationen gefragt ist, muss dies ohne Zeitverzug, in Echtzeit möglich sein. Die Personensuchanlage (PSA) war bisher Standard für die rasche Erreichbarkeit. Die Mitarbeitenden waren mit kleinen tragbaren Funkempfängern, sogenannten Pagern ausgerüstet.

Herausforderung

Das nahende Lebenszyklusende der PSA stellte die Telefonie- und IT-Verantwortlichen des Kantonsspitals Aarau vor die Aufgabe, diese zu ersetzen. Vor allem für die nicht kritischen Informationen wurde eine Lösung mit mehr Komfort für die Mitarbeitenden angestrebt. Das Ziel war, Rufe direkt beantworten zu können ohne zum nächsten Telefon zu laufen. So wird wertvolle Zeit gespart – ein Plus zum Wohle der Patienten. Selbstverständlich musste die neue Lösung auf dem ganzen Campus einwandfrei funktionieren und sich in die bestehende Festnetztelefonie integrieren lassen. Die

Migration musste schnell und reibungslos möglich sein.

Lösung

Als innovativer Betrieb hatte das Kantonsspital Aarau ein Projekt mit verschiedenen Fachleuten aus Festnetztelefonie, Mobilkommunikation und IT zusammen gestellt, um die bestmögliche Gesamtlösung zu finden und umzusetzen.

Neben den Spezialisten des Kantonsspitals Aarau waren auch Swisscom, Connectis, Hint AG als IT-Betreiber und go4mobile an Bord. go4mobile stellte sicher, dass alle Komponenten ein sauber funktionierendes, homogenes, Gesamtsystem ergeben. Die einfache Anwendung im Alltag sowie ein effizienter Betrieb durch Fachkräfte waren die Anforderungen.

Auf Basis der Spezifikationen des Kantonsspitals Aarau hat Swisscom die Inhouseversorgung mit zukunftsweisendem UMTS realisiert. Connectis hat die Anbindung an die PBX sichergestellt und HINT AG ein Online-Telefonbuch für den direkten Zugriff vom Natel aus in Betrieb genommen. Bezüglich Gerät fiel die Wahl auf das Samsung GT-B2700. Es ist benutzerfreundlich, robust und unterstützt UMTS.

Folgende Leistungsmerkmale unterstützen die Mitarbeitenden im Alltag:

- Direktes Beantworten von Anrufen
- Kurzwahl intern wie vom Festnetztelefon aus

Kontakt

Felsenastrasse 17
3004 Bern

Telefon: +41 (0)31 914 18 18

E-Mail: info@go4mobile.ch

go4mobile
Einfach kompetent

- Direktzugriff auf Online-Telefonbuch
- Wahlweise Nutzung des Festnetztelefons oder des Natels
- Vorprogrammierte Rufumleitung, auf Voicemail und Abwesenheitsinformation
- Wichtige Nummern auf SIM gespeichert

Die gesamte Lösung für deutlich über 1000 Mitarbeitende reibungslos auszurollen, erforderte eine solide Planung und eine eingängige Kurzschulung.

Die Geräte wurden dazu von go4mobile speziell für das Kantonsspital Aarau beschafft und gemäss den Kundenanforderungen vorkonfiguriert. Auf der SIM Karte wurden die alten Nummern gelöscht und durch kundenspezifische ersetzt. Auf diese Weise erhielten die Mitarbeitenden ein fix fertiges Natel nach Mass.

Entscheidend war weiter die Koordination zwischen HW Bereitstellung, Aktivierung der SIM-Karten und Konfiguration der PBX. go4mobile stellte dies in enger Abstimmung mit der Projektleitung sicher.

Die Geräteelieferung erfolgte in Losen von rund 200 Geräten. Der gestaffelte Austausch wurde vom Kantonsspital Aarau geplant und mit einer Kurzschulung durchgeführt. Diese wurde zudem durch Kurzfilme unterstützt, welche auf dem Intranet des Kantonsspitals Aarau zur Verfügung stehen. Eine

einfache und effiziente Weise das Personal zu schulen und mit den Neuerungen vertraut zu machen.

Resultat

Das Kantonsspital Aarau hat sich für eine neue moderne Form der Telekommunikation entschieden.

Seit der erfolgreichen Ablösung der Pager nutzen weit über 1000 Mitarbeiter ein robustes, massgeschneidertes Natel. Rufumleitungen können direkt ab Funktionstaste ein- und ausgeschaltet und fehlende Telefonnummern können einfach via Online-Telefonbuch abgefragt werden.

Dank der Integration in die PBX und der kompletten Inhouseversorgung mit UMTS können die Mitarbeitenden rasch auf Anfragen reagieren und haben so mehr Zeit für die Patientinnen und Patienten.

Durch den ganzen Prozess wurde das Kantonsspital Aarau von go4mobile unterstützt. Bereits in der Planung konnte so auf die Durchgängigkeit aller Komponenten geachtet werden. Dank detaillierten Kenntnissen aus der Planungsphase war die Unterstützung des Kantonsspitals Aarau bei der Umsetzung und dem Rollout effizient und erfolgreich.

Mit den Benutzern im Fokus wurde eine innovative Lösung gefunden, dank welcher sich die Mitarbeitenden voll und ganz ihrem Kerngeschäft widmen können. Medizin mit Kopf, Hand und Herz.